

THEMENSERVICE

München,
6. November 2024

Kontakt:

Eva Rössler
ClimatePartner GmbH

St.-Martin-Str. 59
81669 München
Office +49 89 231218791
eva.roessler@climatepartner.com

www.ClimatePartner.com

COP29: Zitate unserer Fachexpert:innen

Die Kenntnisse und Gedanken von ClimatePartner Mitarbeiter:innen zu diesem Thema finden Sie hier - gerne können Sie die Statements direkt übernehmen. Unsere Zitatgeber:innen stehen Ihnen selbstverständlich auch für Interviews zur Verfügung und beantworten weitere Fragen. Melden Sie sich einfach unter press@climatepartner.com und oder kommen Sie mit unseren Fachexpert:innen direkt auf der COP29 in Baku in Kontakt.

Lena Koch, Market Development & Innovation bei ClimatePartner Impact:

„Ich hoffe, dass es auf der COP29 endlich eine Einigung zu Artikel 6 gibt. Wir haben dieses Jahr bereits ermutigende Entwicklungen zu Artikel 6.4 gesehen, insbesondere die Fortschritte des Aufsichtsgremiums, die gerade noch rechtzeitig zur COP29 erzielt wurden. Dass Artikel 6 in Kraft tritt, ist von entscheidender Bedeutung, um die Kohlenstoffmärkte zu vergrößern und die dringend benötigte Kohlenstofffinanzierung in den globalen Süden zu leiten.“

Nirmal Beura, Head of Carbon Project Development bei ClimatePartner Impact:

„Ich wünsche mir, dass das Ökosystem aus den Verhandlungen der COP gestärkt hervorgeht, indem langfristige Investitionen in naturbasierte Kohlenstoffprojekte unterstützt werden. Wir müssen Landschaften und Ökosysteme mit Hilfe lokaler Gemeinschaften in einem Umfang schützen und wiederherstellen, der ohne ein großes Engagement freiwilliger und öffentlicher Mechanismen nicht zu realisieren ist.“

Sofia Jonson Veloso, Market Development & Innovation bei ClimatePartner Impact:

„Die COP29 ist eine wichtige Plattform, auf der Regierungen, Nichtregierungsorganisationen, die Wissenschaft und der Privatsektor für ein gemeinsames Ziel zusammenkommen. Sie bietet somit eine Gelegenheit für echten Dialog zwischen den verschiedenen Interessensvertreter:innen. Ich freue mich auf die Ergebnisse aus diesen Gesprächen - denn sie ermöglichen die Mobilisierung von Finanzmitteln für sinnvolle Klimaschutzmaßnahmen, von denen nicht nur die Natur sondern auch die Menschen profitieren.“

Moschda Djalalyar, Team Lead Partnerships and Market Development at ClimatePartner Impact:

„Angesichts der sich verschärfenden Klimakrise stellt die COP29 einen entscheidenden Moment für die globalen Kohlenstoffmärkte dar, da die Entscheidungen zu Artikel 6 sowohl die freiwilligen als auch die Compliance-Märkte prägen werden. Ziel dieses Gipfels ist es, Milliarden an Klimafinanzierung in Billionen zu verwandeln und Länder beim Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft und bei der Anpassung an die zunehmenden Auswirkungen des Klimawandels zu unterstützen. Die Dringlichkeit einer soliden Klimafinanzierung, gestärkter Kohlenstoffmärkte und eines verstärkten Engagements des Privatsektors war noch nie so deutlich wie heute. Die Klimakrise erfordert transformatorische Maßnahmen, die durch mutige Führung, starke politische Maßnahmen und finanzielle Verpflichtungen unterstützt werden. Die Kosten des Nichthandelns sind zu hoch – für unseren Planeten, unsere Volkswirtschaften und künftige Generationen.“

Über ClimatePartner

ClimatePartner unterstützt Unternehmen auf dem Weg zu Net Zero. Der Pionier entwickelt für seine Kunden seit rund 20 Jahren Konzepte, mit denen sie sich freiwillig engagieren und den Klimaschutz langfristig in der Unternehmensstrategie verankern können. Mit seinem flexiblen Ansatz aus Software-, Beratungs- und Reduktionslösungen hilft ClimatePartner seinen Kunden dabei, sowohl innerhalb als auch außerhalb der eigenen Wertschöpfungskette einen aktiven Beitrag zum Klimaschutz zu leisten – unabhängig davon, ob sich Unternehmen erst am Anfang oder bereits in einer fortgeschrittenen Phase ihrer individuellen Climate Action Journey befinden. Dabei umfassen die industriespezifischen Lösungen von ClimatePartner den gesamten Prozess von der CO₂-Bilanzierung über die Festlegung von Reduktionszielen bis hin zur Umsetzung von Reduktionsmaßnahmen. Ergänzend unterstützt ClimatePartner seine Kunden bei der Finanzierung von weltweiten sowie regionalen Klimaschutzprojekten und einer detaillierten und transparenten Kommunikation zum gesamten Klimaschutzengagement. Unter anderem durch Label, die den ganzheitlichen und strategischen Ansatz der freiwilligen Klimaschutzmaßnahmen eines Unternehmens bestätigen. Dafür arbeiten die Expert:innen von ClimatePartner tagtäglich an praxistauglichen sowie zukunftsfähigen Ansätzen, um einen Beitrag zum globalen Net Zero Ziel bis 2050 zu leisten.

ClimatePartner wurde im Jahr 2006 in München gegründet. Rund 500 Mitarbeitende unterstützen aus Barcelona, Berlin, Boston, Essen, Frankfurt, London, Mailand, München (HQ), Paris, Stockholm, Den Haag, Wien und Zürich mehr als 6.000 Unternehmen aus 60+ Ländern.

www.climatepartner.com